

Es informiert Sie	Claudia Sommer
Telefon (0202)	563 - 2504
Fax (0202)	563 - 8433
E-Mail	c.sommer@stadt.wuppertal.de
Datum	04.05.2017

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildung (SI/1379/17) am 03.05.2017

Anwesend sind:

Vorsitz

Frau Renate Warnecke ,

von der CDU-Fraktion

Frau Barbara Becker , Herr Horst Ellinghaus , Herr Sebastian Flüg , Herr Michael Hornung ,

von der SPD-Fraktion

Herr Mark Esteban Palomo , Herr Servet Köksal , Herr Harald Scheuermann-Giskes ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Regina Orth , Herr Marc Schulz ,

von der FDP-Fraktion

Herr Georg Bernhard Schroeder ,

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Gunhild Böth ,

von der WfW-Fraktion

Frau Gisela Schlüter ,

berat. Mitglied § 58 I GO NRW

Frau Alina Funke ,

als sachkundige Einwohner/in

Herr Rüdiger Bein , Frau Susanne Bender-Holl , Frau Ulla Bluhm , Herr Burkhard Eichhorn , Frau Beate Haude , Herr Rolf Kruwinnus-Rausch , Herr Jürgen Möller , Frau Ute Müller-Stashik , Herr Michael Neumann , Herr Heiner Tepel ,

Beirat der Menschen mit Behinderung

Herr Günter Andreß ,

Vertreter/innen der Verwaltung

Frau Sabine Fahrenkrog , Herr Dr. Stefan Kühn , Herr Thomas Lehn , Herr Rainer Neuwald , Herr Arno Schulz ,

von der Schulaufsicht

Herr Michael Fischer.

Nicht anwesend sind:

von der SPD-Fraktion

Frau Dilek Engin ,

von der FDP-Fraktion

Frau Karin van der Most.

Schriftführerin:

Claudia Sommer

Beginn: 16:05 Uhr

Ende: 17:38 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Mitteilungen der Verwaltung/Beantwortung von Anfragen

2 Gebäudemanagement Schulen/Berichterstatter Herr Lehn

Herr Lehn erläutert den Sachstand der 17 zurzeit laufenden großen Baumaßnahmen an Schulen.

3 Verlagerung des WSV-Fußballjugendleistungszentrums von der Nevigeser Str. zum Stadion und Sportplatz Nocken - Umbau der ehemaligen Stadionturnhalle und Erneuerung des Stadionnebenplatzes (Kunstrasenbelag) - Umbau des Sportplatzes Nocken in einen Kunstrasenplatz Vorlage: VO/0233/17

Herr Dr. Kühn erklärt, dass ausreichende Angebote für das Grundstück vorliegen, sodass die Vorhaben wie bisher geplant umgesetzt werden können. Auf Nachfrage von Herrn Schulz erklärt er, dass die Kinder bis zur Fertigstellung der Sporthalle eine Turnhalle in Neviges nutzen können.

Beschluss des Ausschusses für Schule und Bildung vom 03.05.2017:

Zur Verlagerung des WSV-Fußballjugendleistungszentrums von der Nevigeser Str. zum Stadion und Sportplatz Nocken werden

1. die ehemalige Stadionturnhalle mit Gesamtkosten von 1,15 Mio € umgebaut,
2. der Kunstrasen des aufgegebenen Stadionnebenplatzes in den bestehenden Spielfeldmaßen von 90 m x 57 m mit Kosten von 625.000 € erneuert und
3. der Sportplatz Nocken (bisher Tennenbelag) mit Gesamtkosten von 725.000 € zu einem Kunstrasenplatz mit wettkampfgerechten Spielfeldmaßen von 100 m x 64 m umgebaut bzw. vergrößert.
Die bereits dort vorhandenen Sportnebenanlagen (Kunststoffflächen) werden im Zuge des Umbaus zur Nutzung durch Leichtathletikvereine und den Schulsport aufgearbeitet und teilweise umgestaltet.

Da die Baukosten von zusammen 2,5 Mio € aus dem Verkauf einer Teilfläche des Sportplatzgeländes Nevigeser Str. finanziert werden, steht die Durchführung der Baumaßnahmen unter dem Vorbehalt, dass eine rechtssichere Kaufvertragsregelung mit einem Mindestverkaufserlös in dieser Höhe abgeschlossen wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

-
- 3.1 Ergebnis des Höchstgebotsverfahrens für den Verkauf des Grundstückes an der Nevigeser Str. - Ergänzung zur Vorlage VO/0233/17 - Verlagerung des WSV-Fußballleistungszentrums
Vorlage: VO/0233/17/Erg.**

-
- 4 Anmeldeverfahren Klasse 5 für das Schuljahr 2017/18
Vorlage: VO/0254/17**

Herr Dr. Kühn erläutert zunächst die Systematik des Zahlenmaterials zu dieser Vorlage. Er betont weiterhin, dass die Eltern zumindest in der zweiten Anmeldephase die gewünschte Schulform, im überwiegenden Teil sogar die gewünschte Schule bekommen haben.

Herr Schulz begrüßt die Anlage 04, da bisher dem Ausschuss diese Informationen nicht vorlagen.

Auf Nachfrage von Frau Böth zu den Abschlüssen nach Klasse 6 erklärt Frau Dessel, Schulformsprecherin der Realschulen, dass im letzten Schuljahr die Realschule Neue Friedrichstraße eine weitere 7. Klasse eingerichtet hat. Weitere Informationen dazu liegen nicht vor.

-
- 5 Abweisungen an den Gesamtschulen für das Schuljahr 2017/18
Vorlage: VO/0256/17**

Herr Schulz erklärt, dass die diesjährigen Zahlen wie in den letzten Jahren zeigen, dass die Abweisungen an den Gesamtschulen vor allem den Osten der Stadt betreffen.

Herr Köksal bittet um eine Übersicht der künftigen Entwicklung der Schülerzahlen anhand der jetzigen Zahl der Grundschüler.

-
- 6 Fortführung der Sozialen Arbeit an Schulen, Schulsozialarbeit nach dem Bildungs- und Teilhabepaket, bis zum 31.12.2018
Vorlage: VO/0232/17**

Herr Dr. Kühn regt an, dass eine Debatte über die künftige Ausgestaltung der Schulsozialarbeit erst geführt werden sollte, wenn eine endgültige Lösung feststeht. Die Ausschussmitglieder stimmen dem zu. Betont wird insgesamt die Wichtigkeit der Fortführung der Schulsozialarbeit über 2018 hinaus.

Beschluss des Ausschusses für Schule und Bildung vom 03.05.2017:

Zur Fortsetzung der Schulsozialarbeit nach dem BuT werden folgende Maßnahmen beschlossen:

1. Die Schulsozialarbeit wird befristet bis zum 31.12.2018 weiter fortgeführt.
2. Zum Erhalt der aufgebauten und bewährten Vernetzungsstrukturen wird die

- Schulsozialarbeit mit den beauftragten freien Trägern fortgeführt.
3. Die Verteilung und Zuordnung der BuT Schulsozialarbeit zu den Schulen ist als Anlage beigefügt. Künftige Entwicklungen werden bei Bedarf berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**7 75 Familien Plus – Information zum Modellprojekt in Wichlinghausen-Süd
Vorlage: VO/0176/17**

Da es sich um eine Vorlage aus dem Ressort Kinder, Jugend und Familie handelt, betont Herr Dr. Kühn, dass die Beteiligung der Schulen wichtig sei, da Bildung einen hohen Stellenwert bei der Umsetzung des Projektes hat. Insgesamt wird das Projekt einhellig begrüßt.

Beschluss des Ausschusses für Schule und Bildung vom 03.05.2017:

Das Ressort Kinder, Jugend und Familie – Jugendamt und das Jobcenter Wuppertal AöR werden beauftragt das Modellprojekt 75 Familien Plus gemäß Begründung und Anlage umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

8 Wünsche und Anfragen

Frau Böth fragt Herrn Dr. Kühn nach der Ausschreibung für den offenen Ganzttag. Er erklärt, dass nach den Vergaberichtlinien aufgrund der Höhe der auszuschreibenden Gelder eine europaweite Ausschreibung rechtlich erforderlich ist. Um sicherzustellen, dass der Anbieter mit der höchsten Qualität und nicht nur der mit dem niedrigsten Preis den Zuschlag bekommt, werden die Rahmenbedingungen für die Auswahl entsprechend festgelegt.

Renate Warnecke
Vorsitzende

Claudia Sommer
Schriftführerin